

2. Juli 2016

GM - G 300m – Final für Jungschützen und Jugendliche in Bülach

Bülach (Jungschützen) und Stäfa (Jugendliche) Zürcher Nachwuchs-Gruppenmeister

wht. In Bülach haben die Jungschützen des örtlichen Militärschützenvereins in der Besetzung Laura Hartmann, Daniel Hildebrand, Kenny Spycher und Thomas O'Brien sowie die Jugendlichen von Stäfa mit Elio Minini, Martin Köhle und Elias Bruggmann die Finals der Nachwuchs-Gruppenmeisterschaft im 300-m-Schiessen gewonnen. Die weiteren Medaillengewinner waren Stäfa und Hochfelden in der Kategorie Jungschützen (15-20-jährig) sowie Rickenbach und **Hagenbuch-Schneit** in der Kategorie Jugendliche (10-14-jährig). Das Tageshöchstresultat erzielte mit hervorragenden 97 von 100 Punkten der 12jährige Neo Baumgartner vom Schützenverein Ossingen.

Bülach löst Hochfelden ab

Sechsmal standen Jungschützen aus Hochfelden auf dem Podest. 2010 auf Platz 2 und in der Folge holten sie fünfmal hintereinander die Goldmedaillen. Am Samstag ging diese Erfolgsserie nun zu Ende. Das Bülacher Quartett nutzte einerseits den Heimvorteil und andererseits legte es die Basis zum späteren Erfolg mit der Bestleistung schon im ersten Durchgang. Drei Punkte Reserve waren es auf Hochfelden und bereits 12 auf Schwerzenbach-Greifensee.

Dann machten es die Favoriten in der zweiten Runde aber extrem spannend. Weder Bülach noch Hochfelden gaben den Ton an, sondern Stäfa, **Hagenbuch-Schneit** und Bärenswil schossen die höchsten Gruppenresultate. Profit daraus konnte aber nur Stäfa schlagen, das sich mit dem höchsten Zweitundenresultat auf den zweiten Schlussrang vorschob. Damit holte sich Stäfa nach Bronze (2010) und Silber (2014) zum zweiten Mal die Silbermedaillen.

Für Bülach hatte das leichte Nachlassen im weiten Umgang keine Konsequenz, der Vorsprung auf Stäfa betrug am Schluss klare sechs Punkte. Auch für Hochfelden zahlte sich das gute Ergebnis der ersten Runde noch aus, nur knapp allerdings. **Hagenbuch-Schneit, vor 38 Jahren einmal Meister, rückte nach dem glänzenden zweiten Umgang mit nur einem Punkt Rückstand noch recht nahe an die Bronzemedaille heran.** Trotz den nicht einfachen Bedingungen, mit zeitweise starkem Regen, waren die Resultate gegenüber dem letzten Jahr höher, der Rekord von Hochfelden aus dem Jahr 2014 (731) blieb allerdings deutlich unangetastet.

Stäfa souverän

Parallel zu den Jungschützen trugen auch die 10-14-jährigen der Kategorie Jugendliche den GM-Final aus. Dem Trio aus Stäfa gelang ein eindrücklicher Start-Ziel-Sieg. Mit Bestresultaten aus beiden Durchgängen verwiesen sie am Schluss Rickenbach und **Hagenbuch-Schneit** mit 18 und mehr Punkten Vorsprung deutlich auf die Ehrenplätze. Stäfa stand bisher mit je einer Silber- und Bronzemedaille aus den Jahren 2011 und

2012 im Medaillenspiegel für die beiden weiteren Medaillengewinner waren es hingegen die ersten Podestplätze. Nicht ausgezahlt haben sich die Glanzleistungen von Neo Baumgartner (97 Punkte in der 2. Runde) im Team von Ossingen, aber auch die 182 Punkte (zweimal 91) vom 14jährigen Andreas Stepmann (Wangen). Ossingen wurde am Schluss Fünfter, Wangen hingegen fiel wegen zu grosser Leistungsunterschiede auf Platz 16 zurück.

Organisation ohne Ecken

Die Zürcher Nachwuchs-Finals im 300-m-Schiessen fanden zum fünften Mal in Bülach statt und waren wie gewohnt ausgezeichnet organisiert und durchgeführt. Verantwortlich für die ordnungsgemässe Abwicklung der Wettkämpfe zeichnete einerseits die ZHSV-Abteilungen Ausbildung (René Burgener, Kant.Jungschützenchef) und Match-Leistungssport (Heinz Bolliger für den Standardgewehrfinal) sowie den Militärschützen Bülach mit Andre Grether (Präsident) und Jürg Trachsel (Jungschützenchef BSVD) als lokaler Organisator. Dank der elektronischen Datenerfassung stellte die Online-Präsentation der Scheibenbilder mit den stets aktuellen Resultaten und Zwischenergebnissen spürbar knisternde Spannung sowohl im Schiessstand als auch im Festzelt her. Davon konnten mit Hans-Rudolf Alder (Ehrenpräsident), Willi Föllmi (Ehrenmitglied) und René Koller (alt-AL Ausbildung), Vroni Honegger (Jungschützenwesen), alle ZHSV, sowie Franz Walker (ESO 14 + 15), Peter Fehr, vertrat den Stadtrat Bülach, Stefan Guggisberg (Präsident BSVB) und Walter Maag (Sponsor) auch zahlreiche Ehrengäste Kenntnis nehmen, gleichfalls wie auch vom disziplinierten aber dennoch auch fröhlichen Auftreten der Schützenjugend.

Der Weg zum SSV-Final

Die Resultate der Zürcher Gruppenmeisterschaftsfinals werden, neben der Ausmar-
chung um die kantonale Meisterschaft, ausserdem für die Teilnahme am Ostschweizer Final (OJGM) gewertet. Bei den Jungschützen sind die Meister der sieben beteiligten Ostschweizer Kantonalverbände (Appenzell-Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden, Graubünden, St. Gallen, Thurgau, Schaffhausen und Zürich) gesetzt. Die weiteren 29 Finalplätze werden an die resultatbesten Gruppen der kantonalen Ranglisten vergeben. In der Kategorie Jugendliche gibt es keine gesetzten Gruppen. Es wird eine Gesamtrangliste aller Gruppen der sieben beteiligten Kantone erstellt. Die ersten 24 Gruppen qualifizieren sich für den Ostschweizer Final.

Für die Teilnahme an den Eidgenössischen Gruppenmeisterschaftsfinals (Jungschützen und Jugendliche) vom 24. September in Emmen (Hüslenmos) sind die Ausführungsbestimmungen des Schweizer Schiesssportverbandes SSV massgebend.

Final Standardgewehr

Bei der dritten Auflage des Standardgewehr-Nachwuchsfinals meisterte Dominik Monzon (Hochfelden) mit guten 284 Punkten die Kategorie Liegend. Im Dreistellungsmatch (je 10 Schüsse Kniend/Liegend/Stehend) mit nur zwei Teilnehmern gewann Maria Glavina (Schmerikon) mit 277 (91/97/89) und in zwei Stellungen mit drei Teilnehmern (je 15 Schüsse Liegend und Kniend) Urs Meier (Niederhasli) mit 286 (144/142), der damit seinen Vorjahressieg wiederholen konnte.

Die Erweiterung des Teilnehmerfeldes mit U25 machte sich zwar noch nicht bemerkbar, dennoch stieg die Beteiligung erstmals auf über 20 Teilnehmer. Der Standardgewehr-Nachwuchswettkampf hat als Anschlussprogramm nach den Jungschützenkursen letztlich zum Ziel, dass sich in einem Sichtungsschiessen neue Kandidaten für das ZHSV-Nachwuchskader präsentieren können.

Bülach. Zürcher Gruppenmeisterschaft Gewehr 300 m. Final Jungschützen. 17–20 jährige): 1. MS Bülach I 714 (359/355) mit Laura Hartmann 184, Daniel Hildebrand 180, Kenny Spycher 177, Thomas O'Brien 173). 2. SG Stäfa I 708 (344/364) mit Tom Huber 186, Raffael Müller 177, Ramon Tanner 175, Arturo Prost 170. 3. SV Hochfelden I 706 (356/359) mit Sascha Hirt 181, Pascal Hirt 179, Jasmin Ambord 175, Jania Schäffer 171. **4. SG Hagenbuch-Schneit 705 (342/263).** 5. SG Bäretswil 705 (342/363). 6. SV Hochfelden II 697 (342/355). 7. Rüti Arbeiterschützen 691 (346/345). 8. SG Schwerzenbach-Greifensee 689 (347/341). 9. SG Bülach II 672 (329/343). 10. MSV Benken 667 (229/328). – 24 klassiert.

Höchste Einzelresultate: 95: Tom Huber (SG Stäfa) und Raphael Dutler (Arbeiterschützenverein Rüti). – 94: Guido Stoop (SG Horgen), Sascha Dünki (MSV Benken), - Siro König (Salen Niederhasli), Michael Schuppli (Rüti), **Flavio Bachmann (SG Hagenbuch-Schneit)**, Arturo Probst (SG Stäfa),

Final Jugendliche (12-16 jährige). 1. SG Stäfa 524 (258/266) mit Elio Minini, Martin Köhle, Elias Bruggmann. 2. SV Rickenbach I 506 (255/251) mit Christian Widmer, Thierry Lütjohann, Lukas Nieswand. **3. SG Hagenbuch-Schneit 505 (249/256) mit Shana Koller, Aniello Annunziata, Tim Bisegger.** 4. SG Seebach I 504 (256/248). 5. SV Ossingen 495 (242/253). 6. MSV Wasterkingen 483 (242/241). 7. GSV Lindau 481 (244/237). 8. SV Schöfflisdorf 467 (223/244). 9. MSV Bülach I 457 (218/239). 10. SV Rickenbach II 456 (220/236). – 19 klassiert.

Höchste Einzelresultate: 97: Neo Baumgartner (SV Ossingen). – 94: Elio Minini (SG Stäf). 91: Andreas Stepan (SV Wangen).

Nachwuchsfinal Standardgewehr. Dreistellungen (3x10): 1. Maria Glavina (Schmerikon) 277 (91/97/89). 2. Sascha Dünki (Trüllikon) 263 (87/94/82). – 2 klassiert. – **Zweistellungen (2x15):** 1. Urs Meier (Niederhasli) 286 (144/142). 2. Max Meier (Niederhasli) 267 (144/142). 3. Remo Hürlimann (Bäretswil) 256 (135/121). – 3 klassiert. – **Liegend:** 1. Dominic Monzon (Hochfelden) 284. 2. Marc Christen (Wangen) 280. 3. Amanda Stadtmann (Dietlikon) 277. 4. Sabrina Halbheer (Stäfa) 276. 5. Luca Girsberger (Heggart) 274. 6. Valentin Brechbühl (Dübendorf) 274. 7. Andreas Roost (Hochfelden) 271. 8. Sascha Hirt (Steinmaur) 271. – 19 klassiert